

Neues Bauschild kündigt Rechenzentrum im Münchener Osten an

## **SpaceNet DataCenter erdet die Cloud ohne Architektur-Preis**

**München/Kirchheim, 20. Februar 2017. *Ein möglichst neutrales Gebäude. Ohne Schnickschnack. Kein Kandidat für einen Architekturpreis. Dieses Ziel hat sich die SDC DataCenter mit ihrem Bauvorhaben im Gewerbegebiet Heimstetten gesetzt. Der Firmenname verrät es bereits: Hier entsteht ein Rechenzentrum. Auf fast einem Hektar Fläche wird ein Rechenzentrum gebaut, welches in puncto Datenschutz und individuelle Kundenwünsche die Nase vorn hat.***

„Vertrauen und eine gute Zusammenarbeit ist die Basis für unsere Kundenbeziehungen, seit wir als Internetpionier schon 1993 angefangen haben. Mit dem Bau des Hochsicherheitsrechenzentrums in Kirchheim wollen wir dem steigenden Bedarf nach sicherer Hosting-Fläche in Kombination mit den strengen deutschen Datenschutzregelungen begegnen“, sagt Sebastian von Bomhard, Vorstand des Fullservice-Internetproviders SpaceNet AG und Geschäftsführer der SDC SpaceNet DataCenter GmbH & Co. KG. „Nicht nur die Planung des Rechenzentrums, bereits die Auswahl des Standortes hat viel Zeit und Mühe gekostet“, ergänzt der Bauherr.

Zahlreiche Faktoren mussten bei der Standortwahl für das neue Rechenzentrum bedacht werden. Das Suchprofil lässt den Aufwand erahnen: Gesucht wurde eine Schotterebene, um die Hochwassergefahr auszuschließen. Es durfte keine Autobahn und keine Landstraße in der Nähe sein – wer will schon riskieren, dass ein Autounfall den eigenen Server lahmlegt. Chemiewerke gehen natürlich nicht in der Nachbarschaft, und auch die Einflugschneise eines Flughafens hätte ein unkalkulierbares Risiko bedeutet.

Dann gibt es natürlich viele Anforderungen an die Infrastruktur, die erfüllt sein müssen. Das Rechenzentrum muss gut erreichbar sein – Kunden sollen leicht anreisen können, Techniker und Mitarbeiter einen zentralen Arbeitsplatz erhalten. Und selbstverständlich muss das Rechenzentrum zu jeder Zeit sicher mit Energie versorgt werden. Strom, viel Strom, ausfallsicherer Strom muss her und der Anschluss ans Glasfaserkabel, breit, stark und dunkel sollte es sein. Das Herz des alteingesessenen Münchener Internetproviders SpaceNet schlägt bayerisch. So war schnell klar, dass der Rechenzentrumsstandort der Tochtergesellschaft in Bayern liegen sollte. Das eine Baugrundstück im Umland von München, das alle Anforderungen erfüllt, wurde schließlich im Gewerbegebiet Heimstetten in Kirchheim gefunden.

Für das Unternehmen ein weiterer zentraler Punkt: der nachhaltige Betrieb des Rechenzentrums. Hierfür ist der effiziente Einsatz von Energie maßgeblich. Durch die Gestaltung der Außenfläche und Ausrichtung des Gebäudes wird Aufwärmung durch Sonneneinstrahlung minimiert. Die durch den Serverbetrieb entstehende Wärme wird dann soweit wie möglich für das Kühlen genutzt.

Zusammengefasst: Ein Gebäude, das die bestmögliche Klimatisierung, Energieversorgung und -nutzung gewährleistet, Raum optimal nutzt, aufgestellt an einem Ort, der geologische, klimatische und infrastrukturelle Anforderungen erfüllt. Es muss jetzt nur noch gebaut werden. Der erste Schritt ist schon getan: Das Bauschild steht.

### **Über SDC**

Die SDC SpaceNet DataCenter GmbH & Co. KG ist eine 100%ige Tochter der SpaceNet AG. Die SDC erbringt reine Hosting-Dienstleistungen und stellt gekühlte Fläche mit sicherer Stromversorgung und exzellenter Netzanbindung zur Verfügung. Auf Kundenwunsch können diese mit Racks ausgestattet werden.  
[www.sdc-datacenter.de](http://www.sdc-datacenter.de)

### **Über SpaceNet**

Die SpaceNet AG bietet seit 1993 als unabhängiger Fullservice-Internetprovider mittelständischen Unternehmen bundesweit Lösungen rund um das Internet an. SpaceNet ist spezialisiert auf das Hosting von Anwendungen für Geschäftsmodelle wie etwa E-Commerce-Lösungen, die hochverfügbare IT-Umgebungen voraussetzen. Als versierter Outsourcing-Partner betreibt SpaceNet für seine Kunden sowohl einzelne Anwendungen und Services in seinen Rechenzentren, übernimmt aber auch den kompletten Betrieb der Unternehmens-IT. Als Anbieter ausgereifter Cloud-Lösungen wie Mailarchiv, Mail-Dienste oder Hosting Continuity folgt SpaceNet dem Leitsatz „SpaceNet erdet die Cloud“. Denn Cloud-Lösungen brauchen als Basis Rechenzentren mit hochperformanter, stabiler und zuverlässiger Infrastruktur. SpaceNet hält die Daten in zwei lokal getrennten Hochsicherheitsrechenzentren in München redundant vor. Ein eigenes Backbone liefert eine unabhängige Infrastruktur mit Schnittstellen zu den weltweit wichtigsten Knotenpunkten und garantiert so hohe Übertragungsraten.

Derzeit profitieren zirka 1.200 Geschäftskunden wie Antenne Bayern oder der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVG) von den Dienstleistungen der SpaceNet AG. Das Münchner Unternehmen beschäftigt rund 100 Mitarbeiter und ist zertifiziert nach dem Sicherheitsstandard ISO 27001.

### **SpaceNet AG**

Dr. Joachim Gartz

Tel.: (089) 323 56-263

Fax: (089) 323 56-299

[presse@space.net](mailto:presse@space.net)